

**KULTURLAND SCHÜTZEN**

**JA AM 19. NOVEMBER**

**KULTURLAND-INITIATIVE GEGEN DIE MOOSACKERSTRASSE**



# JA ZUR KULTURLAND-INITIATIVE GEGEN DIE MOOSACKERSTRASSE

AM 19. NOVEMBER

## Darüber stimmen wir ab

Am 19. November stimmen wir über die «Kulturland-Initiative gegen die Moosackerstrasse» ab. Die Initiative will verhindern, dass die sinnlose Moosackerstrasse durch landwirtschaftlich genutztes Land gebaut wird.

Die geplante Moosackerstrasse würde ein Stück Landschaft zerstören, das heute der Landwirtschaft als Weide- und Ackerfläche dient. Viele Ustermerinnen und Ustermer schätzen dieses Naherholungsgebiet und zahlreiche Tiere haben hier ihren Lebensraum. Bedroht sind 7 Hektaren bestes Kulturland. Mit einem JA zur Kulturland-Initiative am 19. November wollen wir in Uster ein unnötiges Strassenprojekt verhindern und schützen so die Umwelt und das Klima.

## Einladung

Grüner Ustertag zur Moosackerstrasse am 4.11. ab 19:30 Uhr im Stadthaus Uster: Meret Schneider (Nationalrätin), Katrin Hürlimann-Steiner (Bäuerin), Enrico Müller (Ortsverein Riedikon), Erich Willi (Verkehrsplaner SVI). Inputreferat: Thomas Hug (Verkehrsexperte)



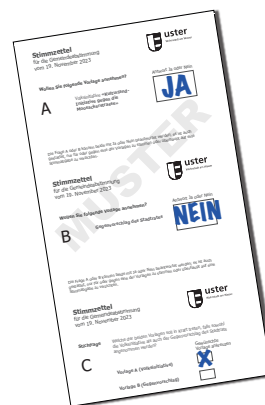
Weitere Informationen unter  
[www.gruene-uster.ch/moosacker](http://www.gruene-uster.ch/moosacker)

Grüne Uster  
[gruene-uster@gmx.ch](mailto:gruene-uster@gmx.ch)  
[facebook.com/GrueneUster](https://facebook.com/GrueneUster)

SPENDENKONTO  
IBAN CH18 0900 0000 8777 1673 8  
PC 87-771673-8

## Was gewinnen wir mit der Initiative?

- **Naherholungsgebiet:** Die Wiesen und Felder sind als Naherholungsgebiet von unschätzbarem Wert.
- **Kulturland:** Die Landwirtschaft ist wichtig für die Produktion von Lebensmitteln.
- **Natur:** Turmfalken, Schleiereulen, Schwalbenschwänze, Hermeline – Im Moosacker leben viele Tiere und Pflanzen.
- **Ruhe:** Die Moosackerstrasse würde das Zentrum nicht nennenswert entlasten und Mehrverkehr von der Autobahn Uster West über die Winterthurerstrasse und Wilstrasse in die Wohnquartiere und nach Riedikon leiten.



## So stimmen wir ab

Der Stadtrat von Uster hält am Bau der Moosackerstrasse fest. Er behauptet, diese brauche es, um die Zentralstrasse zu entlasten. Doch: Das Zentrum von Uster lässt sich auch ohne zusätzliche Strasse verkehrsberuhigen. Deshalb empfehlen wir Ihnen, den Gegenvorschlag abzulehnen und bei der Stichfrage die Volksinitiative anzukreuzen.

WEITERE PAROLEN  
FÜR DEN 19. NOVEMBER

Karin Kocher in die Primarschulpflege  
NEIN zur schädlichen Parkplatz-Initiative

